

–stg. **Karl-May-Ehrung**. Gestern abend fand die zweite Sitzung des Ausschusses zur Errichtung einer Gedächtnistafel am Geburtshaus von Karl May statt, die durch die Anwesenheit von Frau May (Radebeul) als Gast der Frau Lieberknecht (Oberlungwitz) besonders ausgezeichnet wurde. Der Vorsitzende des Ausschusses, Herr Lehrer Zesewitz, hieß die Gattin des verstorbenen Dichters besonders herzlich willkommen. Dann gab er einen kurzen Tätigkeitsbericht. Anschließend zeigte er die fertige Gedenktafel, die den Beifall aller Ausschußmitglieder fand. Der Ausschuß beschloß, das Geburtshaus von Karl May vorrichten zu lassen, damit es am Tage der Weihe einen freundlichen Eindruck mache. Dann wurde über die Zeit und Ausgestaltung der Weihe gesprochen. Herr Zesewitz schlug als Tag Sonntag, den 26. Mai, vor. Die Weihe soll in der Zeit zwischen 11 und 12 Uhr stattfinden. Als Festredner wird voraussichtlich Rechtsanwalt Dr. Fleischhauer (Dresden) wirken. Die Enthüllung der Tafel erfolgt durch Herrn Zesewitz. Wir werden zur gegebenen Zeit das Programm der Feier noch besonders bekanntgeben.

---

Aus: Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt und Anzeiger, Hohenstein-Ernstthal. 30.04.1929.

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, März 2019